



Fremdgehen

Gemäss einer neuen Studie gehen die Wissenschaftler davon aus, dass 50% aller Frauen mindestens einmal im Leben fremdgehen. Somit hätte das weibliche Geschlecht die Männerquote erreicht. Unklar seien derzeit die Gründe, welche zu Untreue führen.

Halloooo??!! Wieder mal eine Studie am Schreibtisch verbrochen?? Liebe Forscher: Kommt einfach mal in den Dorfladen und macht die Augen auf!

Ich kann es euch erklären! Es gibt zwei Grundtypen von Frauen. Die Unscheinbaren und die "Gründe". Die Unscheinbaren nimmt man nicht wirklich wahr und sie sind unspektakulär. Sie machen vielleicht einen Drittel der Kundinnen im Laden aus.

Die restlichen Kundinnen sind "Gründe"! "Gründe" kann man in zwei Gruppen einteilen: Grund, mit ihnen fremdzugehen und Grund, wegen ihnen fremdzugehen.

Wenn ich dann die Begleitpersonen der Frauen analysiere, komme ich zu folgendem Schluss: Die Unscheinbaren haben unscheinbare Begleiter. Die "Gründe" jedoch sind genau überkreuzt zusammen. "Gründe" "für" sind immer in Begleitung eines Partners aus der Kategorie "wegen" und umgekehrt. Liebe Forscher: Es ist absolut logisch, dass diese zwei Drittel der Menschen fremdgehen wollen!

Wer nun denkt, ich hätte einen Überlegungsfehler gemacht, der denkt nicht weit genug!

Stimmt: 50% gehen fremd, sagt die Studie. Ich sage, ein Drittel ist treu, zwei Drittel sind "Gründe". Aber ihr vergesst etwas: In der Kategorie "Gründe" "wegen" sind diejenigen, welche beim besten Willen keinen zum Fremdgehen finden ...

Nachtrag 1: Die Regel mit der Aufteilung gilt nicht nur für Frauen! Ebenso kann man die Männer einteilen!

Nachtrag 2: Sind zwei Menschen aus der Kategorie "Gründe" "für" zusammen, so sind sie in der Regel gleichen Geschlechts ...

Nachtrag 3: Falls diese Geschichte nicht logisch erscheint, so ist es darauf zurückzuführen, dass Menschen und Gefühle selten logisch sind ...

Erstmalig als Mail verteilt durch



Ein kostenlosen und unverbindlichen Service, der einem jeden Tag witzige Texte, Bilder und Videos per Mail sendet!